



Fotocredit: © Karin Hlavacek

Vienna Sightseeing setzt vollständig auf E-Mobilität: Ab sofort nur noch mit E-Bussen in Wien unterwegs

Wien, 15.05.2025 – Ab sofort besteht die gesamte HOP ON HOP OFF-Flotte des Tourismusunternehmens ausschließlich aus E-Bussen. Nur ein Jahr nach Beginn der Umstellung fahren nun alle 17 ikonischen gelben Busse emissionsfrei durch Wien – ein starkes Bekenntnis zu nachhaltigem Städtetourismus und verantwortungsbewusster Unternehmensführung. Insgesamt wurden rund 10 Millionen Euro in die Elektrifizierung der Flotte investiert.

„Es erfüllt uns mit Stolz, dass wir mit der vollständigen Umstellung auf E-Mobilität einen aktiven Beitrag zu einer nachhaltigeren Tourismusdestination Wien leisten können. Wir verbessern damit nicht nur die Luftqualität in stark frequentierten Zonen, sondern etablieren auch weiter unsere Vorreiterrolle“, sagt Lisa Frühbauer, Geschäftsführerin von Vienna Sightseeing.

100 Prozent emissionsfreier Betrieb im Stadtgebiet

Die Umstellung bringt vor allem für dicht befahrene Bezirke wie die Wiener Innenstadt deutliche Vorteile: weniger Lärm, bessere Luftqualität und ein Schritt in Richtung einer Zero-Emission-Mobilität, wie sie auch die Stadt Wien anstrebt. Mit der neuen Flotte spart Vienna Sightseeing jährlich rund 666 Tonnen CO₂ ein – im Schnitt 39 Tonnen pro Bus.



Drei der E-Busse waren bereits im vergangenen Jahr im Einsatz. Die daraus gewonnenen Erfahrungen bestätigen die Praxistauglichkeit: „Je nach Wetterlage erreichen unsere E-Busse Reichweiten zwischen 170 und 230 Kilometern – ideal für unsere Tourrouten. Geladen wird ausschließlich mit Ökostrom an den Standorten unserer Partnerbetriebe, sodass die städtische Ladeinfrastruktur entlastet bleibt“, führt Lisa Frühbauer weiter aus.

Nachhaltiger Komfort auch an Bord

Parallel zur technischen Umstellung wurde auch das Informationsangebot für Fahrgäste erweitert: Die Audioguides an Bord sind ab sofort zusätzlich in Polnisch, Serbisch und Koreanisch verfügbar – damit stehen nun insgesamt 19 Sprachen zur Auswahl. Außerdem können die Tonspuren künftig mit eigenen Kopfhörern gehört werden, was den Komfort nochmals erhöht und zusätzlich die Umwelt schont.

Mit gesamt vier Linien, verfügt Vienna Sightseeing in Wien über das größte HOP ON HOP OFF Routennetzwerk.

Mit der vollständigen Elektrifizierung der Flotte und der konsequenten Weiterentwicklung des Kundenangebots positioniert sich Vienna Sightseeing klar als zukunftsorientiertes Unternehmen. Es stärkt damit nicht nur seine Vorreiterrolle in puncto Nachhaltigkeit, sondern auch das Vertrauen von Fahrgästen und mehr als 90 VertriebspartnerInnen.

Über Vienna Sightseeing Tours

Vienna Sightseeing Tours ist seit 1972 Spezialist für Stadtrundfahrten in und rund um Wien, betreibt die bekannten HOP ON HOP OFF-Busse der Stadt und gehört den Gesellschaftern Dr. Richard, Blaguss und Elite Tours.

Vienna Sightseeing betreibt außerdem das Partnerunternehmen VPG Vienna Pass GmbH, das 2014 gegründet wurde und im Januar 2015 den Vienna PASS auf den Markt gebracht hat. Die touristische All-Inclusive-Sightseeing-Karte, mit der BesucherInnen freien Eintritt zu über 90 Sehenswürdigkeiten genießen, feiert heuer 10-jähriges Jubiläum. Ergänzend dazu bietet Vienna Sightseeing den Vienna FLEXI Pass an, der es Gästen ermöglicht, eine individuell wählbare Anzahl an Attraktionen aus einem Gesamtangebot von 60 Attraktionen auszuwählen und flexibel zu nutzen.

Seit 2024 ist Vienna Sightseeing zudem exklusiver Konzessionär der Vienna City Card, Wiens offizieller Gästekarte inklusive öffentlichem Verkehr und zahlreichen Vorteilen bei Sehenswürdigkeiten.



Darüber hinaus ist das Unternehmen auch Betreiber der Panoramabahn Schönbrunn, die BesucherInnen komfortabel durch die Gartenanlagen des Schlosses Schönbrunn führt.

Mit rund 700.000 Gästen jährlich erzielt Vienna Sightseeing Tours einen durchschnittlichen Jahresumsatz von 40 Millionen Euro. Das Unternehmen ist außerdem mit Salzburg Sightseeing Tours auch in Salzburg vertreten und dort Marktführer im Bereich der HOP ON HOP OFF-Stadtrundfahrten. Eine neue Route bis nach Hallein und Berchtesgaden erweitert das Angebot über die Stadtgrenzen hinaus und bietet Gästen eine Vielzahl an Sehenswürdigkeiten der Region.



Fotocredit: © Karin Hlavacek

Weiterführender Link: <https://www.viennasightseeing.at/>